

Pressemitteilung

30. September 2016

Sparkasse Heidelberg: Kunsttalk und Ausstellungseröffnung in Wiesloch

„Kunst braucht Gefühl und ganz viel Kreativität“

Am Mittwochabend war die Bühne der Wieslocher Sparkassenfiliale fest in Frauenhand. Anlass war der Kunsttalk mit anschließender Ausstellungseröffnung mit Werken der Künstlerin Ingrid Westermann. Westermann nahm zusammen mit der Wieslocher VHS-Leiterin Dr. Annette Feuchter und der Kunsthistorikerin Yvonne Weber am Kunsttalk teil.

Michael Thomeier, Regionaldirektor der Sparkasse Heidelberg, begrüßte die zahlreichen Besucher. „Uns verbindet eine langjährige Zusammenarbeit“, erklärte er in Richtung von Annette Feuchter und Ingrid Westermann. Er lud die Besucher im Rahmen des Abends dazu ein, über Kunst zu reden, Kunst zu betrachten und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die drei Damen auf der Bühne nahmen diese Einladung gerne auf und erläuterten ihre Sicht auf die Kunst, die „begeistern, verbinden und bilden“ kann.

Yvonne Weber fungierte als Moderatorin des Abends und stellte auch die Biografien von Annette Feuchter und Ingrid Westermann vor. Dabei waren interessante Details zu erfahren. Wie zum Beispiel, dass Annette Feuchter, die seit zehn Jahren die VHS in Wiesloch leitet, ihren Doktor in Psychologie gemacht hat. Sie profitiere heute noch von ihrem Studium, bekundete sie. In Bezug auf die Arbeit als VHS-Leiterin gehe es ihr um die Sinnstiftung, sie wolle einen gesellschaftlichen Mehrwert schaffen. Rückblickend auf die vergangenen Jahre unter ihrer Mitwirkung, habe sich die VHS stetig verändert. „Der Kunstbereich hat sich wesentlich professionalisiert“, so Feuchter. Dazu beigetragen habe vor allem Ingrid Westermann, die seit ebenfalls zehn Jahren durch ihre Tätigkeit als Dozentin eine enge Verbindung zur VHS in Wiesloch und damit zu Annette Feuchter pflegt. Ingrid Westermann, die 1946 aus dem Sudetenland nach Wiesloch kam, nutzte die Gelegenheit, ihren Dank an ihre Freunde und Unterstützer auszurichten.

Einig waren sich Annette Feuchter und Ingrid Westermann, was Kunst eigentlich leisten soll: „Kunst soll Freude bringen, was wiederum Lebensqualität mit sich bringt.“ Ihre Aufgabe als Dozentin an der VHS beschrieb Ingrid Westermann so: „Ich arbeite daran, dass man

Unternehmenskommunikation

Harald Schuster
Telefon 06221 511-1326
Telefax 06221 511-7012

harald.schuster@sparkasse-
heidelberg.de

Walter Hinzberg
Telefon 06221 511-3172
Telefax 06221 511-7018

walter.hinzberg@sparkasse-
heidelberg.de

Kurfürstenanlage 10-12
69115 Heidelberg

Pressemitteilung

30. September 2016

wirklich frei wird, das ist das tolle, das zu beobachten“. Sie versuche ihren Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, dass das Handwerk Kunst vor allem eine Basis braucht, die aus „Gefühl und ganz viel Kreativität“ besteht. Ihr Schwerpunkt sei, die Teilnehmer ihres Kurses ihre eigene Handschrift und ihren eigenen Stil entwickeln zu lassen. Sie selbst hat ihren eigenen Stil längst gefunden. Davon konnten sich die Besucher nach der Ausstellungseröffnung im Foyer der Sparkassenfiliale in Wiesloch selbst überzeugen.

Ingrid Westermann sammelte viele Eindrücke auf ihren zahlreichen Reisen durch die Welt. Diese fließen dann in ihre Werke ein. „Alle Bilder, die ich gemalt habe, habe ich auch erlebt“, stellte Ingrid Westermann bei der Ausstellungseröffnung klar. Die Ausstellung zeigt zwei verschiedene Stilrichtungen und läuft unter dem Titel „Zwei Seelen wohnen, ach! in meiner Brust“, ein Zitat aus Goethes „Faust“. Er soll auch versinnbildlichen, dass die Künstlerin zwei Seiten hat, „ich bin einerseits Perfektionistin, andererseits bin ich ein Chaot“, bekannte sie an dem Abend.



Beim Kunsttalk in der Wieslocher Sparkassenfiliale sprach Moderatorin Yvonne Weber mit Dr. Annette Feuchter und Ingrid Westermann (von links) über ihren Lebenslauf und ihr Verhältnis zur Kunst.

Unternehmenskommunikation

Harald Schuster

Telefon 06221 511-1326

Telefax 06221 511-7012

harald.schuster@sparkasse-heidelberg.de

Walter Hinzberg

Telefon 06221 511-3172

Telefax 06221 511-7018

walter.hinzberg@sparkasse-heidelberg.de

Kurfürstenanlage 10-12
69115 Heidelberg